

# Prüfungs-Bericht

Antrag Nummer: **9-6-16**

**Antragsteller:** BIOFA Naturprodukte  
W. Hahn GmbH  
Dobelstraße 22  
73087 Bad Boll

**Prüfungsantrag vom:** 07.09.2016

**Bestell Nr. oder Zeichen:** Herr Beuttenmüller

**Beantragt:** **Möbeloberflächen gemäß DIN 68 861:2011**  
**Teil 1: Verhalten bei chemischer Beanspruchung**

**Probeneingang:** 08.09.2016

**Probenbezeichnung:** je 2 geölte Eichenholzplatten

**Behandelt mit:** BIONA Hartöl Aqua seidenmatt  
Art.-Nr.: 8045  
Charge: 1501058

\* akkreditiertes Verfahren  
Die Wiedergabe, Übersetzung und/oder Verwendung  
dieses Berichtes, gleichgültig ob gekürzt oder ungekürzt,  
bedarf der schriftlichen Genehmigung der ILAK.



Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf  
die untersuchten Proben. Falls nicht anders schriftlich  
vereinbart, wird das eingereichte Probenmaterial  
4 Wochen nach Erstellung dieses Berichtes entsorgt.

## **Möbeloberflächen gemäß DIN 68 861:2011**

### **Teil 1: Verhalten bei chemischer Beanspruchung**

Diese Norm gilt für die in DIN EN 12 720 nicht enthaltenen Angaben für Bewertungsverfahren von Möbeloberflächen gegen chemische Beanspruchung und für starre Oberflächen von oberflächenbehandelten Möbeln unabhängig vom verwendeten Werkstoff, außer für Oberflächen aus Leder und Textilien.

Diese Norm dient der in Produktnormen oder bei einer informativen Warenkennzeichnung einheitlichen Beschreibung des Verhaltens von Möbeloberflächen bei chemischer Beanspruchung.

#### **Prüfbedingungen:**

Beanspruchungsgruppe	:	Gruppe 1B
Prüftemperatur	:	(23 ± 2) °C
relative Luftfeuchte	:	(50 ± 5) %
Einwirk-/Prüfdauer	:	siehe Ergebnistabelle
Prüfmedien	:	siehe Ergebnistabelle

#### **Auswertung:**

Kennwert (Kw) 5	:	<u>Keine Veränderung:</u> Die Prüffläche ist von der angrenzenden Umgebungsfläche nicht zu unterscheiden.
Kennwert (Kw) 4	:	<u>Leichte Veränderung:</u> Die Prüffläche ist von der angrenzenden Umgebungsfläche nur zu unterscheiden, wenn sich die Lichtquelle auf der Prüfoberfläche spiegelt und zum Auge des Betrachters reflektiert wird, z. B. Verfärbung, Farb- oder Glanzänderung. Keine Veränderung in der Oberflächenstruktur, z. B. Aufquellen, Fasererhebung, Rissbildung, Blasenbildung.
Kennwert (Kw) 3	:	<u>Mäßige Veränderung:</u> Die Prüffläche ist von der angrenzenden Umgebungsfläche zu unterscheiden, sichtbar in mehreren Blickrichtungen, z. B. Verfärbung, Farb- oder Glanzänderung. Keine Veränderung in der Oberflächenstruktur, z. B. Aufquellen, Fasererhebung, Rissbildung, Blasenbildung.
Kennwert (Kw) 2	:	<u>Erhebliche Veränderung:</u> Die Prüffläche ist deutlich von der angrenzenden Umgebungsfläche zu unterscheiden, sichtbar in allen Blickrichtungen, z. B. Verfärbung, Farb- oder Glanzänderung und/oder die Oberflächenstruktur hat sich leicht verändert, z. B. Aufquellen, Fasererhebung, Rissbildung, Blasenbildung.
Kennwert (Kw) 1	:	<u>Starke Veränderung:</u> Die Oberflächenstruktur hat sich merklich verändert und/oder Verfärbung, Farb- oder Glanzänderung und/oder das Oberflächenmaterial hat sich teilweise oder ganz gelöst und/oder das Filterpapier bleibt an der Oberfläche haften.

**Ergebnistabelle:**

Prüfmedien	Beanspruchungsgruppe 1B		
	Einwirkdauer	Forderung	Ergebnis
Essigsäure	1 h	Kw 5	Kw 5
Zitronensäure (10 %ige Lösung)	1 h	Kw 5	Kw 5
Ammoniakwasser (10 %ige Lösung)	2 min	Kw 5	Kw 5
Ethylalkohol (48 vol-%ige Lösung)	1 h	Kw 4	Kw 5
Weißwein, Rotwein, Südwein	6 h	Kw 5	Kw 5
Bier	6 h	Kw 5	Kw 5
Cola-Getränk	16 h	Kw 5	Kw 5
Pulverkaffee	16 h	Kw 5	Kw 5
Schwarzer Tee	16 h	Kw 5	Kw 5
Schwarzer Johannisbeersaft	16 h	Kw 5	Kw 5
Kondensmilch (10 % Fettgehalt)	16 h	Kw 5	Kw 5
Wasser (entionisiert)	16 h	Kw 5	Kw 5
Reinigungsbenzin	2 min	Kw 5	Kw 5
Aceton	10 sec	Kw 2	Kw 5
Ethyl-Butylacetat (MV 1:1)	10 sec	Kw 2	Kw 5
Butter	16 h	Kw 5	Kw 5
Olivenöl	16 h	Kw 5	Kw 5
Senf	6 h	Kw 5	Kw 5
Zwiebelsaft	6 h	Kw 5	Kw 5
Desinfektionsmittel	10 min	Kw 5	Kw 5
Reinigungsmittel	1 h	Kw 5	Kw 5
Reinigungslösung	1 h	Kw 5	Kw 5

Wettenberg, 31.10.2016  
 Zeichen: Se/zu

Textseiten: 3  
 Anlage(n): --

Institutsleiter

Sachbearbeiter

Keiner

Seim

von der Industrie- und Handelskammer  
 öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger  
 für Anstrichstoffe und Beschichtungen  
 zuständig: IHK Lahn-Dill